

Öffnungsaktion der privaten Krankenversicherer für in gesetzlichen Krankenkassen versicherte Beamtinnen und Beamte

In einer zeitlich begrenzten Sonder-Öffnungsaktion können freiwillig gesetzlich versicherte Beamtinnen und Beamte zu erleichterten Bedingungen in die Private Krankenversicherung (PKV) aufgenommen werden. Damit wird eine Forderung der komba gewerkschaft nrw erfüllt, mit der Beamtinnen und Beamte entlastet werden, die sich bisher nicht in der PKV versichern konnten.

Die Gesundheitsfürsorge für Beamtinnen und Beamte wird in Nordrhein-Westfalen in der Regel über eine Kombination aus Beihilfe und privater Restkostenversicherung abgedeckt. Für die Dienstherren und auch für die meisten Beamtinnen und Beamten ist dies ein gutes Modell. Jedoch stand bzw. steht der Zugang zur Privaten Krankenversicherung nicht allen Beamtinnen und Beamten offen, insbesondere wenn sie z.B. Vorerkrankungen haben.

Das will die PKV nun ändern und mit einer Sonder-Öffnungsaktion vom 01. Oktober 2020 bis 31. März 2021 allen Beamtinnen und Beamten den Zugang zu einer beihilfekonformen privaten Krankenversicherung ermöglichen. Unabhängig von einer Vorerkrankung oder Behinderung soll der Risikoaufschlag auf maximal 30 % beschränkt sein. Die erleichterten Bedingungen müssen nur von dem Versicherer gewährt werden, bei dem der verbindliche Erstantrag gestellt wurde.

komba gewerkschaft nrw und der DBB NRW begrüßen die Aktion der PKV für die Beamtinnen und Beamten ausdrücklich.

Nähere Informationen gibt es unter:

<https://www.pkv.de/service/broschueren/verbraucher/oeffnungsaktion-der-pkv-fuer-beamte-und-angehoerige/>